

# Architektur und Angebot überzeugte die Fachjury

## Fachgeschäft zählt zu den fünf besten weltweit

Eitensheim (mb) Allen Grund zum Feiern gibt es für die Firma Erhard Brandl und ihre Gäste auf der Hausmesse, die am heutigen Samstag und morgigen Sonntag jeweils von 9 bis 17 Uhr zu sehen ist.

Der Familienbetrieb, der in Eitensheim unter anderem ein Fachgeschäft für Haushaltswaren führt, wurde jüngst von der International Housewares Association in Chicago mit dem „GIA-Award“ (Global Innovator Award) ausgezeichnet und darf sich damit zu den fünf besten Fachgeschäften seiner Art weltweit zählen.

### Treuer Kundenstamm

„Ohne die langjährige Treue unserer Kunden und den Einsatz unserer Mitarbeiter wäre dies nicht möglich gewesen“, sagt Firmenchef Erhard Brandl, der den Betrieb zusammen mit seiner Frau Franziska nun schon in der dritten Generation führt. „Und deshalb warten auf die Besucher der Hausmesse auch zahlreiche Überraschungen.“

Doch wie kam es eigentlich zur Prämierung mit der begehrten Trophäe, die 2002 außer an die Firma Brandl noch an vier weitere Geschäfte in Belgien, Österreich und Australien verliehen wurde? Das Rennen um die Plazierungen begann bereits Mitte 2002. Fachzeitschriften in über 20 Ländern wählten jeweils ein bis zwei nationale Gewinner aus. Diese Landesmeister durften dann die Fahrt zur „International Housewares Show“ nach Chicago antreten, wo sie im Januar ihr Geschäftskonzept einem kompetenten Publikum präsentierten.

„Unter den Teilnehmern fanden sich Kaufhausketten genauso wie kleinere Fachgeschäfte“, sagt Erhard Brandl. Insgesamt gibt es sieben Kriterien, die von elf internationalen Fachjournalisten geprüft sowie durch Punktergabe bewertet werden und letztlich auf das Siegerpodest

führen. Dazu zählen unter anderem die Breite der angebotenen Produktpalette, innovative Verkaufstechniken, Marketing und Kundenservice sowie Ausmaß und Umfang der Ausbildung von Angestellten.

### Architektur hervorgehoben

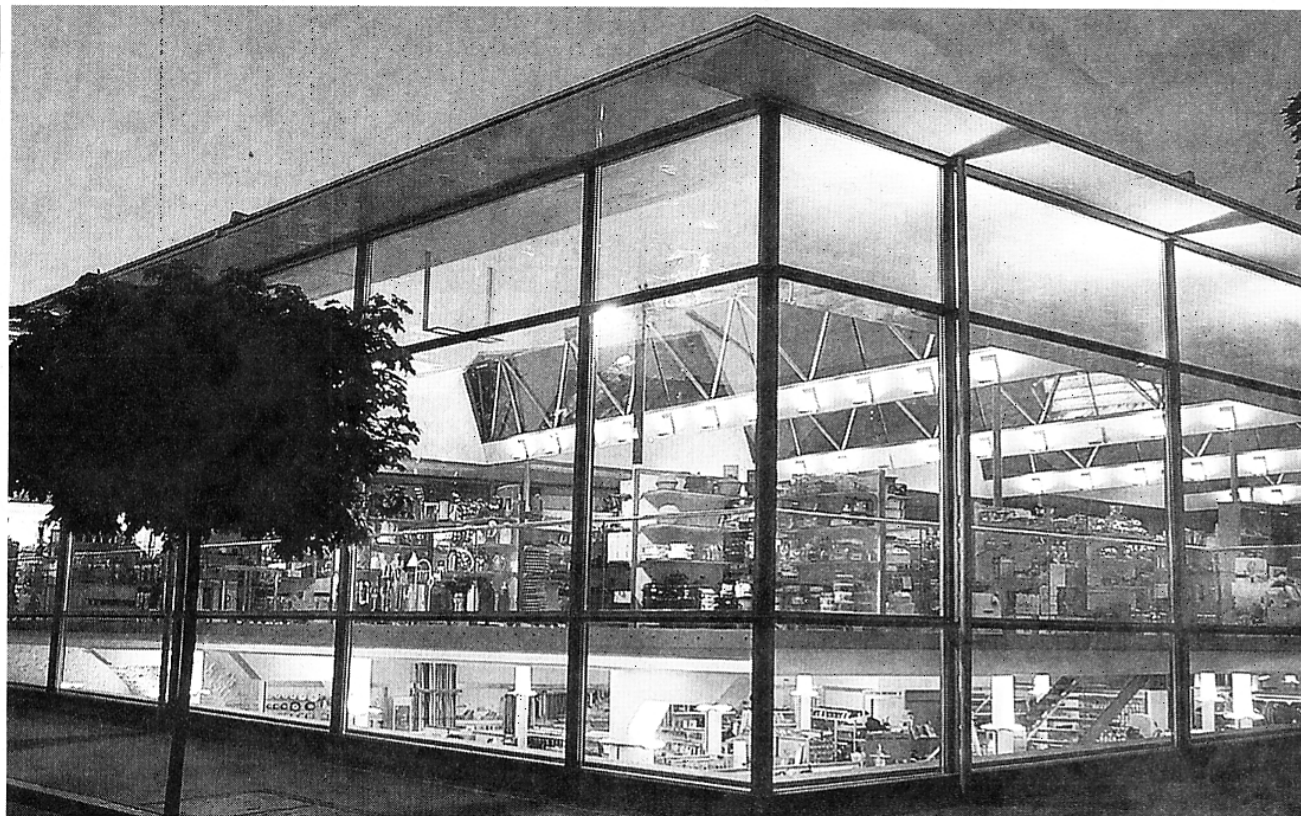
Die fünf Geschäfte mit der höchsten Punktzahl durften sich dann im Rahmen eines Festaktes zu den Weltsiegern küren lassen. „In der Laudatio auf uns hob die Jury besonders das Gesamtkonzept der Warenpräsentation und die Architektur des Ladens heraus“, erzählt der engagierte Firmeninhaber.

Das Geschäft der Firma Brandl teilt sich in zwei Ebenen. Im Erdgeschoss mit rund 1400 Quadratmetern Fläche findet sich alles für den gut sortierten und gepflegten Haushalt. „Nichts Überkandideltes, aber bessere Standardmarken“, fasst Brandl das Angebot kurz zusammen. Viel Freiraum zwischen den Auslagen lässt Platz zum ungezwungenen Bummeln und genauen Begutachten der Ware. Die Rundumverglasung des Komplexes lässt tagsüber alle Waren und Produkte in ausreichend natürlichem Licht erscheinen.

### Alles für den Heimwerker

Eine Etage tiefer wird all das zum Kauf angeboten, was das Herz eines jeden Heimwerkers höher schlagen lässt. Allein rund 2000 verschiedene Dübel und Schrauben hat Brandl vorrätig, so dass auch ausgefallene Wünsche befriedigt werden können.

Neben dem aktuellen Angebot wartet auch ein sehenswertes, historisches Schmuckstück auf die Kundschaft, die sich auf den Weg nach Eitensheim machen möchte: Im Untergeschoss des Shops ist ein Gewölbe in den Verkaufsraum integriert, das aus dem 18. Jahrhundert stammt. Es wurde bei den Bauarbeiten freigelegt. In ihm befindet sich zurzeit eine Verkaufsausstellung



In dem modernen Bau aus Glas und Stahl kommen die Produkte besonders schön zur Geltung.

Fotos: Brandl

mit aktuellen Terrakotta-Produkten, die bereits ein wenig auf das kommende Frühjahr einstimmen sollen.

Da das Gewölbe etwas höher ist, als das Untergeschoss selbst, ragt seine Decke noch etwas in die darüberliegende Etage hinein. Dort gelang es vorzüglich, sie optisch perfekt in das übrige Ambiente des Ladens mit einzubinden.

Die Hausmesse der Firma Brandl ist am heutigen Samstag sowie am morgigen Sonntag, 8. und 9. Februar, jeweils von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Neben einer Ausstellung mit Landmaschinen und zahlreichen Vorführungen von Haushaltsgeräten aller Art, warten auf die Messebesucher einige weitere Überraschungen, beispielsweise der Auftritt der Prinzengarde, eine Bowleverkostung und zahlreiche Kinderattraktionen. Wie gewohnt, sei natürlich auch für das leibliche Wohl vor Ort bestens gesorgt, versichert Erhard Brandl.



Erhard Brandl (mitte) nimmt zusammen mit Frau Franziska und Sohn Reinhard den Preis entgegen.